

Pressemitteilung

Systemspieler: Neues Solarmodul „Made in Germany“ im Team von IBC SOLAR

Bad Staffelstein, 08. Juli 2014 – Die IBC SOLAR AG, eines der weltweit führenden Systemhäuser für Photovoltaik (PV), erweitert ihre Modulserie IBC PremiumLine um das polykristalline Solarmodul IBC PolySol GX in den Leistungsklassen 250 bis 260 Wp. Der neueste Teamzugang wird in Deutschland gefertigt und ist zusammen mit den bewährten Montagesystemen von IBC SOLAR ein echter Systemspieler in Sachen Wirtschaftlichkeit.



Die Module der Reihe IBC PolySol GX überzeugen neben dem Prädikat „Made in Germany“ vor allem durch ein attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis und dem hervorragenden Modulwirkungsgrad von bis zu 15,9 Prozent. Durch das antireflexionsbeschichtete Solarglas fangen sie noch mehr Licht ein und glänzen in jeder Aufstellung durch besondere Ertragsstärke. Hohe mechanische Belastbarkeit zeichnet das IBC PolySol GX ebenfalls aus – dabei ist der solare Profi mit einer Größe von 1654 x 989 mm und einem Gewicht von nur 18,2 kg trotzdem leicht und handlich.

In der Montage ist der Mannschaftsneuling flexibel einsetzbar und kann sowohl horizontal als auch vertikal verbaut werden. Sein Format ermöglicht eine optimale Flächenausnutzung und macht ihn insbesondere für den Einsatz in Solarsystemen für Einfamilienhaushalte und Carports interessant. In Verbindung mit einem Kurzschienen-Montagesystem für Trapezblechdächer spielt das IBC PolySol GX seine Stärken voll aus. In Kombination mit einem Kurzschienensystem wie IBC TopFix 200 Trapezsystem Eco lässt sich das Modul besonders schnell und mit wenig Materialaufwand montieren – das spart Zeit und Geld.

Leistung, Effizienz und Zuverlässigkeit zeichnen die neuen deutschen Module der IBC PremiumLine aus. Wie alle Module von IBC SOLAR wurde auch das IBC PolySol GX im eigenen Qualitätslabor des Unternehmens ausführlichen Leistungstests unterzogen, bevor es Einzug in das Produktportfolio des PV-Spezialisten halten durfte. Dazu gehören Dauerbelastungstests in der Klimakammer (inklusive Eistonnenanalyse) ebenso wie Untersuchungen mit Flasher und darin integrierter Elektrolumineszenzmessung. Darüber hinaus zertifiziert IBC SOLAR Hersteller von Solarmodulen nach einem umfassenden Kriterienkatalog. Zudem werden alle Produkte bereits beim Wareneingang nach einem an die DIN ISO 2859-1 angelehnten Prozess überprüft, um die dauerhafte Spielstärke des Kaders sicherzustellen.

Pressemitteilung

Über IBC SOLAR

IBC SOLAR ist ein weltweit führender Spezialist für Photovoltaikanlagen, der Komplettlösungen zur Stromgewinnung aus Sonnenlicht bietet. Das Unternehmen deckt das komplette Spektrum von der Planung bis zur schlüsselfertigen Übergabe von Solarkraftwerken ab. IBC SOLAR hat bis heute weltweit insgesamt mehr als 150.000 Anlagen mit einer Leistung von über 2,5 Gigawatt realisiert. Der Umfang dieser Anlagen reicht von Photovoltaik-Kraftwerken und Solarparks, die Strom ins Netz einspeisen, über Systeme für netzunabhängige Stromversorgung bis hin zu Eigenverbrauchsanlagen für Gewerbetreibende. IBC SOLAR vertreibt seine Photovoltaik-Komponenten und -Systeme über ein dichtes Netz von Fachpartnern. Als Projektentwickler plant, realisiert und vermarktet der Photovoltaik-Spezialist weltweit solare Großprojekte. Durch Wartung und Monitoring stellt IBC SOLAR eine optimale Leistung der PV-Parks sicher.

IBC SOLAR wurde 1982 in Bad Staffelstein von Udo Möhrstedt gegründet, der das Unternehmen bis heute als Vorstandsvorsitzender führt. Das Systemhaus ist mit mehreren Tochterfirmen international vertreten und wird von der Firmenzentrale in Bad Staffelstein weltweit gesteuert.

Pressekontakt:

IBC SOLAR AG
Iris Meyer (Pressereferentin)
Am Hochgericht 10
96231 Bad Staffelstein
Tel.: 09573 / 92 24 780
iris.meyer@ibc-solar.de

Fleishman-Hillard Germany GmbH
Ortrud Wenzel / Giorgia Alicandro / Catharina Blatt
Herzog-Wilhelm-Str. 26
80331 München
Tel.: 089 / 230 316 - 0
ibc.de@fleishmaneuropa.com